Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe **32**

6. August 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Start-ups beleben die Grätzl

Handwerk und Gewerbe sind das Rückgrat der Wiener Wirtschaft und unverzichtbare Nahversorger in den Bezirken. Die Wirtschaftsagentur Wien unterstützt Betriebe dabei.



Foto: Stadt Wien/Markus Wache

Wiener Tofu ist ein Beispiel für Start-ups, die unsere Nahversorgung bereichern. V. l.: Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak überzeugt sich bei Tofu-Manufaktur-Gründerin Elisabeth Hakel und Gründer Liwei Sun.

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist es entscheidend, auch die Wiener Kleinunternehmen zu stärken – sie sind das Rückgrat unserer Wirtschaft und als Nahversorgungsbetriebe ein Faktor für die hohe Lebensqualität in unserer Stadt", so Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak. Die Wirtschaftsagentur Wien ist für Grätzlbetriebe eine wichtige Partnerin und unterstützt sowohl mit Förderungen als auch mit Beratung. Ein Beispiel dafür ist Wiener Tofu, die erste Wiener Tofumanufaktur. Letztes Jahr öffnete das Team seinen ersten Stand auf dem Karmelitermarkt – auch dank Förderung der Wirtschaftsagentur Wien. Damit konnten der Marktstand umgebaut und die Produktentwicklung maßgeblich vorangetrieben werden.

EXPANSION DANK UNTERSTÜTZUNG

Zusätzlich stand das mobile Beratungsteam der Wirtschaftsagentur Wien den Gründer*innen zur Seite – von der Gründungsberatung bis hin zur Unterstützung bei Neuinvestitionen. 2024 erhielt der Betrieb die Förderung „Innovatives Handwerk und Gewerbe". Mittlerweile eröffnete Wiener Tofu einen zweiten Stand in der Markthalle am Naschmarkt.

wirtschaftsagentur.at, wienertofu.at

KURZMELDUNGEN

Wie gelingt eine Unternehmensgründung?
Die Wirtschaftsagentur Wien lädt zu einer Online-Fragestunde für Unternehmer*innen in spe. Bei der „Informationsveranstaltung Gründungsstipendium" werden sämtliche Fragen beantwortet.
1. 9., 13.30–15 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Podcast zum Thema Lieferkettengesetz
„Dreiviertel Zwölf", der Podcast von OekoBusiness Wien, widmet sich in der neuesten Folge dem Lieferkettengesetz. Hartwig Kirner, Geschäftsführer von FAIRTRADE Österreich, spricht mit Host Thomas Hruschka darüber, ob ein solches den Handel wirklich fairer machen kann.
unternehmen.oekobusiness.wien.at/podcast

Starkes Halbjahr für Wiener Tourismus
Mit 9,3 Millionen Gästenächtigungen erreichte das erste Halbjahr 2026 ein Plus von 4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Zwischen Jänner und Mai wurde von Wiener Beherbergungsbetrieben über eine halbe Milliarde Euro an Nächtigungsumsatz erwirtschaftet.
wien.info

TIPP

Neues aus der Welt des 3D-Drucks
Die Ausstellung „Printing the Future. Dreidimensionale Präzision" in der TU Wien zeigt Anwendungen des 3D-Drucks, die ihren Ursprung an der TU haben. Von Hochleistungskeramiken für Knochenimplantate über künstliches Elfenbein bis hin zu lebenden Zellen spannt sich der Bogen.
Bis 4. 9., 4., Resselgasse 4/Stiege 1, tuwien.ac.at

AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Mit 50 Jahren neu durchstarten

Das Förderprogramm „Joboffensive 50plus" unterstützt arbeitslose Wiener*innen beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt. Dafür fördert der waff gemeinsam mit dem AMS Wien Unternehmen mit finanziellen Zuschüssen zu Lohn- und Lohnnebenkosten.

Die „Joboffensive 50plus" motiviert Wiener Unternehmen, gezielt ältere Fachkräfte einzustellen. Dafür unterstützt der waff mit kostenlosen Beratungen sowie Zuschüssen. Mit Erfolg: Seit 2019 konnten über die Initiative bereits mehr als 2.600 Menschen wieder in Beschäftigung gebracht werden. Zudem waren fast neun von zehn Betroffenen ein Jahr nach Ablauf der Förderung beschäftigt. „Der waff ermutigt Unternehmen, mehr über 50-jährige Arbeitssuchende aufzunehmen. Mit der Initiative ‚Joboffensive 50plus' unterstützen wir neben den Betrieben auch die Langzeitarbeitslosen bei ihrer Rückkehr in den Wiener Arbeitsmarkt", erklärt waff-Geschäftsführer Marko Miloradovic.



Ein Wiedereinstieg in die Arbeitswelt gelingt Älteren mit der „Joboffensive 50plus" des waff.

ERFOLGREICHE UNTERSTÜTZUNG

Gefördert werden Unternehmen sowie auch gemeinnützige Organisationen gemeinsam vom waff sowie dem AMS Wien. Während acht Monaten erhalten sie einen Zuschuss zu den Lohn- und Lohnnebenkosten der neu eingestellten Fachkraft. In den ersten vier Monaten werden die Kosten nahezu vollständig übernommen, danach vier Monate zu rund zwei Dritteln. Das Angebot der „Joboffensive 50plus" können Betriebe für Wiener*innen in Anspruch nehmen, die mehr als 50 Jahre alt und seit mindestens einem Jahr vor Förderbeginn arbeitslos gemeldet sind. Das Ziel ist, dass die neu eingestellten Arbeitnehmer*innen über den Zeitraum der Förderung hinaus bei den Unternehmen beschäftigt bleiben.

Beratungstelefon 01/217 48 777, waff.at/joboffensive50plus

Spielerisch die Welt retten

Was Unternehmer*innen tun können, um die ökologischen, sozialen und ökonomischen Ziele der Vereinten Nationen zu erreichen, zeigt das Spiel UNESCAPE – Project Earth. Rund 90 Minuten bleibt den Teilnehmer*innen im Escape Room, um den Planeten zu bewahren. Denn die intergalaktische Gesundheitsbehörde IHA hat eine Herausforderung: Die Erde ist krank und soll durch eine Sprengung beseitigt werden. Mittels Rätsel müssen Spieler*innen die Sprengung verhindern und den Abbruchcode erraten.



GEMEINSAM FÜR DIE UMWELT

Gespielt wird der mobile Escape Room in mehreren Kleingruppen, die zu Beginn ausgelost werden und während des Spiels wieder zu einer großen Gruppe verschmelzen. Die notwendigen Informationen befinden sich in verschlossenen Boxen. Durch Interaktionen sowie kooperatives Miteinander erarbeiten sich die Teams gemeinsam Wissen. Neben dem Spielspaß geht es um Corporate Social Responsibility, also die gesellschaftliche Unternehmensverantwortung.

spielproviel.de, wien.gv.at/umwelt/unescape-project-earth

ZAHL DER WOCHE

780

ERDSONDEN EINGESETZT

Leuchtturm der Wiener Wärmewende

Der Wohnpark Alt-Erlaa zählt mit 3.182 Wohnungen und mehr als 9.000 Bewohner*innen zu den größten Wohnhausanlagen Österreichs. Nun wird er schrittweise saniert und dekarbonisiert. Dafür wird die Wärmeversorgung auf Erdgasbasis durch innovative Energiesysteme wie Geothermie, Wärmepumpen sowie Wärmerückgewinnung ersetzt. „Im Wohnpark Alterlaa zeigt Wien im ganz großen Stil, wie die Energiewende funktioniert. Hier werden mehr als 3.000 Wohnungen auf einmal saniert und 780 Erdsonden für CO_2-freies Heizen und Kühlen in den Boden gesetzt", sagt Klimastadtrat Jürgen Czernohorszky. „Das ist ein Paradebeispiel für sozialen Klimaschutz."

gesiba.at

Fotos: Getty Images, Spielproviel, Getty Images, Wiener Stadtwerke/Jolly Schwarz



Die Grundlagen der Kreislaufwirtschaft erlernen Unternehmer*innen in einer kostenlosen Weiterbildung.

Mehr Nachhaltigkeit im Betrieb

Das Klimawissen von Firmen vertiefen und Anregungen für umweltfreundliche Maßnahmen im Betrieb geben – das ist Ziel des Weiterbildungsangebots „Nachhaltigkeit im Betrieb", das von OekoBusiness Wien in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien angeboten und von Die Umweltberatung organisiert wird. Einen Tag lang werden dazu Events angeboten, die einen Einstieg in das Thema bieten, ohne dass fachliches Vorwissen notwendig ist.

EVENTREIHE AM 22. SEPTEMBER

Los geht der kostenlose Veranstaltungstag mit dem Workshop „Regulatorik trifft Praxis: ESG, Reporting & Umweltvorgaben für Unternehmen". Darin lernen Unternehmer*innen, wie sie Nachhaltigkeits- und Klimaschutzanforderungen erfüllen und daraus Vorteile ziehen können.

Am Nachmittag folgt dann die Veranstaltung „Innovationstreiber Kreislaufwirtschaft". Expert*innen vermitteln die Grundlagen der Kreislaufwirtschaft und zeigen auf, welche Informationen im digitalen Produktpass erfasst sind. Mittels Praxisbeispielen demonstrieren sie weiters, welche Chancen sich durch innovative Geschäftsmodelle eröffnen.

22. 9., umweltberatung.at/vr-nachhaltigkeitimbetrieb-workshops

Dank einer Lehre zur Karriere

Elektrotechniker*innen, Installations- und Gebäudetechniker*innen und Bürokaufleute: 46 Frauen und Männer haben im Sommer 2026 erfolgreich ihre Ausbildung bei den Wiener Netzen abgeschlossen. Alle können gleich im Anschluss ihre Stelle im Unternehmen antreten. Dabei zeigt sich auch, dass technische Berufe nicht nur Männern offenstehen. Melanie Endl hat im Juni ihre Lehre zur Installations- und Gebäudetechnikerin erfolgreich abgeschlossen. „Technik hat mich schon immer fasziniert. Besonders schätze ich an meinem Beruf, dass ich praktisch arbeiten kann und jeden Tag sehe, was ich geschafft habe. Der erfolgreiche Abschluss meiner



Lehre ist für mich ein wichtiger Meilenstein und bestätigt, dass ich die richtige Berufswahl getroffen habe", sagt Endl. Rund 2.500 Mitarbeiter*innen arbeiten bei den Wiener Netzen, etwa 20 Prozent davon sind Frauen.

wienernetze.at

Inhalt

Impressum 3
Betriebliches Vorschlagswesen 4-5
Kundmachungen 5-6
Verlautbarungen 6
Gewerbeberechtigungen 6
Gemeinderatsausschuss 6–7
Landesregierung 7-8
Vergabe von Leistungen 8–11

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 33/2026: Donnerstag, 13. August 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 34/2026: Mittwoch, 12. August 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 20. August 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Betriebliches Vorschlagswesen

BETRIEBLICHES VORSCHLAGSWESEN

Im Rahmen des Betrieblichen Vorschlagswesens wurden folgende Vorschläge für die Verbesserung der Verwaltung der Stadt Wien prämiert, wobei die genannten Mitarbeiter*innen der Stadt Wien der Veröffentlichung ihrer Verbesserungsvorschläge zugestimmt haben:

Einreicher*in (Dienststelle)	Vorschlag	Prämie EUR
AHMED Omar (MA 2)	Programmierung eines Vordienstzeiten-Pensionsrechners zur automatisierten Neuberechnung von Ruhebezügen in der MA 2	960
BAUER Matthias, BA (MA 10)	Verbesserte Kennzeichnung von Reinigungsmitteln	160
BRUNNER Harald (MA 10)		190
BERGER Patrick (BV 5)	Beitrag zur Digitalisierung des internen Dokumentenlaufs in der BV 5	200
EHRENHÖFER Dipl.-Ing.in Sabrina (MA 21 A)	Optimierung der Verwaltung von Terminreihen der MA 21 A und MA 21 B in Stadtplanungsprozessen	180
ERGIN Dipl.-Ing. Münir Eren, BSc (MA 21 B)		170
EICHHOLZER-RAUSCHER Brigitte, Regierungsrätin (MA 10)	Vereinfachung der Ausstellung von Dienstzeugnissen durch die Einführung eines Dienstzeugnisgenerators in der MA 10	670
ESCHNER Franz, BA MA (vormals MA 22)	Anwendung von geophysikalischen Methoden zur Beurteilung der Wurzelräume geschützter Bäume	510
FERT Michael (MA 48)	Erhöhung der Arbeitssicherheit bei den Brückenwaagen im Wiegehaus der MA 48	100
FÖRSTER Raffael (MA 15)	Digitalisierung von Verwaltungsprozessen im Hygienezentrum der MA 15	280
GSELLMANN Patrick (MA 15)		170
HOFFMANN Christoph (MA 15)		200
SALZER Ing. Nikolaus (MA 15)		230
SCHLEININGER Markus (MA 15)		50
GRAFIK Andreas (MA 48)	Verbesserung des Kund*innenservices durch Neugestaltung des Wartebereichs im Bereich Abschleppungen der MA 48	340
KRIZEK Gerhard (MA 48)		340
HALKIC Irma, BA (MA 40)	Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit für die Mitarbeiter*innen des Journaldienstes der Sozialarbeit in der MA 40 durch ein verbessertes Raumkonzept	340
HÖTSCHL Dipl.-Ing. Markus, BSc (MA 42)	Klarere Preisdarstellung im „Virtuellen Markt" der Stadt Wien durch Anzeige von Netto- und Bruttobeträgen	290
JAROLIM Rudolf, BA MA (MA 15)	Beitrag zur Verbesserung der Informationen des SES-Leitfadens hinsichtlich der Beantragung von Nebengebühren	150
KAPUN Aida (MA 50)	Verbesserung des Kund*innenservices durch klare Zuordnung der Kontaktformulare auf den Amtshelferseiten zu den jeweiligen Referaten der MA 50	160
LEBERZIPF Florian (MA 50)		160
ZSALACZ Lukas (MA 50)		150
KOKOT Sascha, BA MA (MA 35)	Entwicklung eines praxisnahen Lehrgangs zu Thema Managementsysteme für Führungskräfte der MA 35	180
KOVAC Viktoria, BEd (MA 35)		180
MARTISKOVA Slavomira, BA MSc (MA 35)		180
SELMANOVIC Semir, BSc (MA 35)		180
SCHAFFLER Evelina (vormals MA 35)		180
KOLB Roland (MA 48)	Beitrag zur Erhöhung der Betriebssicherheit in der Abschleppgruppe der MA 48	230
KOVAC Viktoria, BEd (MA 35)	Beitrag zur Optimierung des Informations- und Wissensmanagements in der MA 35 durch die Neugestaltung des Abteilungsintranets	150
KRAJIC Veronika (MA 35)	Vereinfachung der fachbereichsübergreifenden Zusammenarbeit in der MA 35 durch elektronische Akteneinsicht	440
MAJEWSKI Marcin (MA 48)	Durchführung einer jährlichen Winterdienstübung für Kleinkehrmaschinen der MA 48	290
NEMESKAL Bernhard (MA 48)		290
MARKO Rene (MA 48)	Einsatz digitaler Wetterstationen zur standortgenauen Erfassung von Echtzeit-Wetterdaten in der MA 48	150
MELICHAR Pascal Manuel (MA 48)	Einsatz von hydraulischen Fasshebern zur Erhöhung der Arbeitssicherheit in der MA 48	400
MÖLSCHL Markus (MA 48)	Optimierung der Wartungsplanung für Lüftungsanlagen in der MA 48	330
MOTTL Ing. Felix (Wiener Wohnen)	Maßnahmen zur Prävention kanal- und sanitärbedingter Schäden in Wohnhausanlagen der Stadt Wien	100
PALM Georg, BSc (MA 39)	Entwicklung eines abteilungsinternen IT-Informations- und Schulungsformats in der MA 39	300
POTZMANN Mag.a Sabine, MBA (MA 48)	Zentrale Übersicht über im Magistrat verwendete Softwareprodukte im Rahmen des Business-Servicekatalogs der MA 01	510

SANDNER Alexander (MA 48)	Erleichterung der Entsorgung des bei Veranstaltungen eingesetzten Einweg-Materials für Absperrungen durch die Verwendung von Signalfarben	100
UNFRIED Roman (MA 69)	Nutzung von KI für Strukturierung und Auswertung von Liegenschaftsdaten der MA 69	730
YILDIZ Ozan (MA 35)	Programmierung des in der MA 35 eingesetzten Raum- und Schlüssel-verwaltungssystems „Yohann"	620
ZIMMER Markus (MA 2)	Entwicklung bedarfsorientierter Workshops für Personalist*innen zum Thema „Essenszuschuss neu"	640

Kundmachungen

Magistratsabteilung 21 A Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Innen-Südwest

AUFLEGUNG

(MA 21 A - PLAN NR. 8441)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Spallartgasse, Matzingerstraße, Hütteldorfer Straße, Beckmanngasse, Meiselstraße, Drechslergasse, Hütteldorfer Straße und Kendlerstraße im 14. Bezirk, KG Breitensee und Penzing, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

Der vorumschriebene Entwurf des Magistrats wird aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 6. August 2026 bis 17. September 2026** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 A

(MA10–666082-2026)

KUNDMACHUNG DER MAGISTRATSABTEILUNG 10 – WIENER KINDERGÄRTEN

Der Gemeinderat hat am 25. Mai 2009, Pr.Z. 01629-2009/0001-GJS, im Zusammenhang mit dem beitragsfreien Besuch einer elementaren Bildungseinrichtung für die 0-6 jährigen Wiener Kinder die Anpassung der Elternbeiträge für den Besuch und das Essen in Kleinkindergruppen, Kindergärten und Horten ab 1. September 2009, sowie eine Ermächtigung der Stadt Wien Kindergärten zur Valorisierung dieser tarifmäßigen Entgelte, beschlossen. Mit 18. Dezember 2025 (1520007-2025) wurde vom Gemeinderat die Erhöhung der Essensbeiträge für Klein- und Kindergartenkinder beschlossen.

Eine Anpassung der Bemessungsgrundlagen sowie die soziale Staffelung zur Ermäßigung der Elternbeiträge in städtischen Horten wurde vom Gemeinderat am 24. Mai 2023, Pr.Z. 482157-2023-GBI, beschlossen. Die auf diesen Grundlagen für den Wirksamkeitsbeginn 1. Jänner 2026 bzw. 1. September 2026 neu berechneten Beträge sind in den angeschlossenen Tabellen angeführt.

Die bei der Bemessung für die Hortkinder gegebenenfalls zu berücksichtigende Mehrkindermäßigung unterliegt ebenfalls der Wertsicherung und ist den angeschlossenen Besuchs- und Essensbeitragslisten für städtische Horte zu entnehmen.

Monatliche Besuchs- und Essensbeiträge für städtische Klein- und Kindergartengruppen ab 1. September 2026
Ganztags-, Teilzeit- und Halbtagsbesuch

Der Besuchsbeitrag gilt nur für Kinder ohne Hauptwohnsitz der Eltern bzw. des obsorgeberechtigten Elternteils und des Kindes in Wien ausgenommen im verpflichtenden Kindergartenjahr

Der Essensbeitrag gilt grundsätzlich für alle Kinder bei Teilzeit- oder Ganztagsbesuch.

HALBTAGSBESUCH

Besuch
EURO (inkl. 10 % USt.)
209,19

TEILZEITBESUCH

Besuch	Essen	Zusammen
EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)
256,08	99,49	355,57

GANZTAGSBESUCH

Besuch	Essen	Zusammen
EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)
353,45	99,49	452,94

ESSENGUTSCHRIFT PRO WOCHE 22,71 EURO

Monatliche Besuchs- und Essensbeiträge für städtische Horte Besuch an 3 Tagen pro Woche (ab der 5. Schulstufe) ab 1. September 2026

	Bemessungsgrundlage	Essen	Besuch	Zusammen
	EURO	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)
	netto			
bis	2.053,91	0,00	0,00	0,00
bis	2.497,06	89,81	48,69	138,50
bis	3.136,73	89,81	97,39	187,20
bis	3.858,11	89,81	146,08	235,89
ab	3.858,12	89,81	194,77	284,58

Für jedes weitere im Haushalt lebende Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, wird von der Bemessungsgrundlage ein Betrag von

Euro 477,26

abgezogen - auch dieser Absetzbetrag wird valorisiert.

Monatliche Besuchs- und Essensbeiträge für städtische Horte ab 1. September 2026

	Bemessungsgrundlage	Essen	Besuch	Zusammen
	EURO	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)	EURO (inkl. 10 % USt.)
	netto			
bis	2.053,91	0,00	0,00	0,00
bis	2.497,06	89,81	58,15	147,96
bis	3.136,73	89,81	116,30	206,11
bis	3.858,11	89,81	174,45	264,26
ab	3.858,12	89,81	232,60	322,41

Für jedes weitere im Haushalt lebende Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, wird von der Bemessungsgrundlage ein Betrag von

Euro 477,26

abgezogen - auch dieser Absetzbetrag wird valorisiert.

ESSENGUTSCHRIFT PRO WOCHE 20,50 EURO

Verlautbarungen

(MA 62 - I/102691/2026-8)

VERLAUTBARUNG

Gemäß § 93 Abs. 3 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 wird folgender Ergänzungsvorschlag verlautbart:

Ergänzungsvorschlag zum Bezirkswahlvorschlag
Team Markus Rumelhart - SPÖ Mariahilf (SPÖ)
für den 6. Wiener Gemeindebezirk

1	Erich Lun	1947	Pensionist	1140 Wien
2	Mag.ª Nicole Berger-Krotsch	1975	Angestellte	1070 Wien

Zustellungsbevollmächtigte Vertreterin:
Maria Studeny-Löscher
Bezirkssekretärin
1020 Wien

Stellvertretender zustellungsbevollmächtigter Vertreter:
Petr Baxant, BA
Abgeordneter
1060 Wien

Wien, 27. Juli 2026 **Der Bürgermeister**
Dr. Michael Ludwig

(MDBD-1056851-2026)

VERLAUTBARUNG BETREFFEND ERLÖSCHEN DER ZIVILTECHNIKERBEFUGNIS

Gemäß § 16 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 2019 – ZTG, BGBl. I Nr. 29/2019 i. d. g. F., wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft, Energie und Tourismus vom 18. Mai 2026, GZ: 2026-0.414.601, das Erlöschen der Befugnis „Architekt" von Herrn Dipl.-Ing. Hans Peter MANHART, Meiselstraße 22/31, 1150 Wien, mit Wirksamkeit vom 27. April 2026, festgestellt wurde.

Wien, 29. Juli 2026 **Amt der Wiener Landesregierung**
Bauten und Technik

Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im September 2026

15. September:
Dienstgeberabgabe für August 2026
Gebrauchsabgabe gem. § 10 Abs. 1 lit.b Gebrauchsabgabegesetz für August 2026
Kommunalsteuer für August 2026
Ortstaxe für August 2026
Sportförderungsbeitrag für August 2026

30. September:
Wetterminalabgabe für Oktober 2026

Gewerbe-berechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 20. bis 24. Juli 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldungen

Nataliia Bulatova
Erzeugung von Häkel-, Stick-, Strick- und Wirkwaren
Schlimpweg 5, Tür 10, 1210 Wien

Nataliia Bulatova
Bedrucken von Web-, Strick- und Wirkwaren, Tapeten, Holzwaren, Glaswaren, Metallwaren (ausgenommen Folien), Gummi- und Kunststoffwaren (ausgenommen Folien)
Schlimpweg 5, Tür 10, 1210 Wien

Gemeinderats-ausschuss

Soziales, Gesundheit und Sport

SITZUNG VOM 9. APRIL 2026

BERICHTERSTATTER: GR CHRISTIAN DEUTSCH

(AZ 291069-2026-GFW;) Der Tätigkeitsbericht des Rechnungshofs in Bezug auf die Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen.
(Weiter an: Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales, Stadtsenat und Gemeinderat)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.A ALEXANDRA REZAEI

(AZ 385513-2026-GGS; MA 15)

1. Das Vorhaben „Erneuerung der unterbrechungsfreien Stromnetzersatzanlage im Hygienezentrum, Wien 11, Rappachgasse 40", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/5001/614 gegeben.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

BERICHTERSTATTERIN: GRIN YVONNE RYCHLY

(AZ 28075-2026-GGS; MA 51) Der Magistrat, vertreten durch die MA 51 – Sport Wien wird ermächtigt, das Förderprogramm Wiener Sportförderungsbeitrag 2026 gemäß der Förderrichtlinie „Sportförderungsbeitrag" mit einem Rahmenbetrag von maximal 1.500.000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerber*innen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 570.000 EUR abzuschließen.

Den nachstehend angeführten Sportorganisationen werden als 1. Tranche folgende Förderungsbeiträge für 2026 gewährt:

a. ASKÖ-WAT Landesdachverband Wien mit einem 12,5 % Anteil	187.500 EUR
b. ASVÖ-LV Wien mit einem 12,5 % Anteil	187.500 EUR
c. UNION–LV Wien mit einem 12,5 % Anteil	187.500 EUR
d. Wiener Fußball-Verband Wien mit einem 38 % Anteil	570.000 EUR

e. MA 51 – Sport Wien mit einem 2,5 % Anteil	37.500 EUR
f. Wiener Fachverbände ohne WFV mit einem 22 % Anteil	330.000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat)

(AZ 414581-2026-GGS; MA 51)

1. Das Vorhaben „Erneuerung Haustechnik sowie Piste Halle 02 in der Eishalle Kagran (1220 Wien, Attemsgasse 1)" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2630/061 gegeben.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

(AZ 438635-2026-GGS; MA 51)

1. Das Vorhaben Abbruch und Neubau des Verwaltungs-/Funktionsgebäudes in Wien 22, Erzherzog-Karl-Straße 108 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/2630/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 51 – Sport Wien im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

(Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat)

(AZ 441851-2026-GGS; MA 51) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen für sonstige Sportförderungen in der Höhe von insgesamt 48.500 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien der MA 51 – Sport Wien genehmigt:

Nr.	Fördernehmer*in	Förderung in EUR
1	ENZO – Eishockey Nachwuchszentrum Ost	9.000
2	Erster Österreichischer Frisbee Club	4.000
3	Erster Österreichischer Frisbee Club	5.500
4	American Football Club Dacia Vienna Vikings	20.000
5	Sportunion Rackathletes Austria	10.000
Summe		**48.500**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(AZ 441857-2026-GGS; MA 51) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen im Bereich der Sportveranstaltungsförderung in der Höhe von insgesamt 12.890 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien der MA 51 – Sport Wien genehmigt:

Nr.	Fördernehmer*in	Förderung in EUR
1	Wiener Sportakrobatik Verband	7.500
2	Kletterverband Wien	5.390
Summe		**12.890**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(AZ 441866-2026-GGS; MA 51) Die Förderung an den Special Olympics Österreich, Landesverband Wien für das Projekt Jahresförderung Special Olympics Landesverband Wien in der Höhe von 35.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 –Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat)

(AZ 441885-2026-GGS; MA 51) Die Förderung an den Wiener Volleyballverband für die Veranstaltung Wiener Beach-Volleyball Talente Cup in der Höhe von 26.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 – Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat)

(AZ 468257-2026-GGS; MA 51) Die Magistratsabteilung 51 – Sport Wien wird ermächtigt, mit der Wien Holding Sport GmbH den beiliegenden Pachtvertrag mit Auszahlungen für Managementleistungen von 224.175,- EUR netto (das sind 269.010,- EUR brutto) und der Abgeltung von einmaligen Anlauf- und Beratungskosten von 33.000,-- EUR netto (das sind 39.600,- EUR brutto), sowie Pachtzinseinnahmen iHv. 8.312,50 EUR netto (das sind 9.975,- EUR brutto) im Jahr 2026 und jährlichen Auszahlungen für Managementleistungen iHv. 308.700,- EUR netto (das sind 370.440,- EUR brutto), sowie Pachtzinseinnahmen iHv. 11.100,- EUR netto (das sind 13.300,- EUR brutto) ab dem Jahr 2027 abzuschließen.

Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 257.175,- EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/2630/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 51 – Sport Wien im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(AZ 471292-2026-GGS; MA 51)

1. Das Vorhaben Sanierung der Kunstrasenfußballplätze auf den Sportanlagen 16., Kendlerstraße 38a, 21., Jedlersdorfer Platz 25 und 22., Erzherzog-Karl-Straße 108 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2620/006 gegeben.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Landesregierung

22. Wahlperiode

SITZUNG VOM 14. APRIL 2026

SITZUNGSBERICHT

Vorsitzender: Lhptm Dr. Michael Ludwig

Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer: Lhptm-Stv.in Barbara Novak, MA, Lhptm-Stv.in Mag. Bettina Emmerling, MSc, Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, Amtsf. StR Peter Hacker, Amtsf. StRin Mag. Elke Hanel-Torsch, Amtsf. StRin Mag. Veronica Kaup-Hasler, Amtsf. StRin Mag. Ulli Sima, StR Stefan Berger, StRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, StR Peter Kraus, MSc, StR Dominik Nepp, MA, StRin Mag. Ulrike Nittmann und StRin Mag. Judith Pühringer sowie LADior Mag. Dietmar Griebler, MBA

Schriftführer: OAR Gerald Amon

BERICHTERSTATTERIN: LHPTM-STV.IN BARBARA NOVAK, MA

(412986-2026-GFW; MA 63) Der vorgelegte Tätigkeitsbericht des Datenschutzbeauftragten für die Organe des Landes Wien zum 31. März 2026 wird zur Kenntnis genommen und dem Präsidenten des Wiener Landtages zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung übermittelt. (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

(397149-2026-GGK; MA 58) Das Land Wien verpflichtet sich, gemäß den Bestimmungen des Hagelversicherungs-Förderungsgesetzes, BGBl. I Nr. 92/2018, in der geltenden Fassung, zur Verbilligung der Versicherungsprämien für Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen und Nutztieren im Bundesland Wien und unter Berücksichtigung des aus dem Abrechnungsjahr 2025 vorhandenen Guthabens, für das Jahr 2026 einen Landesbeitrag in der Höhe von 541.263,19 EUR mit der Maßgabe zur Verfügung zu stellen, dass auch der Bund einen gleich hohen Anteil zur Förderung des Prämienaufkommens 2026 beiträgt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/7491/756 gegeben. (einstimmig angenommen)

(VO-268816-2026; MA 62) Der beiliegende Entwurf einer Verordnung der Wiener Landesregierung über die Feststellung der Mindestanzahl gemäß

§ 131b Abs. 1 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(456246-2026-GGK; MA 58) Der vorgelegte Bericht der Land- und Forstwirtschaftsinspektion über ihre Tätigkeiten und Wahrnehmungen im Jahr 2025 wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. VERONICA KAUP-HASLER

(482938-2026-GKU; MA 7) 1) Gemäß § 41 Abs. 4 Chemikaliengesetz 1996 als Aufsichtsbehörde der wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechts „Museen der Stadt Wien" wird bestätigt, dass diese Anstalt Gifte im Sinne des § 41 Abs. 3 Z 2 lit. b Chemikaliengesetzes 1996 verwendet und diese auch benötigt, um die ihr mit dem Wiener Museumsgesetz, LGBl. Nr. 95/2001, i.d.g.F., übertragenen Aufgaben zu erfüllen.

2) Das Amt der Wiener Landesregierung, MA 7, wird ermächtigt, der wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechts „Museen der Stadt Wien" die erforderliche Bestätigung für den Giftbezug auszufertigen. (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(409190-2026-GGS; MA 24) Die vorgelegte Aufstellung nach § 28 Abs. 3 Wiener Krankenanstaltengesetz - Wr. KAG des Wiener Gesundheitsverbundes, des Mein Hanusch-Krankenhauses der Österreichischen Gesundheitskasse sowie des Orthopädischen Spitals Speising über die im Jahr 2025 erhaltenen Drittmittel und deren Verwendung wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(101711-2026-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend SchmerzAmbulatorium Wien, Wien 22, Doningasse 12/1/5, Feststellung der Plankonformität, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

Vergabe von Leistungen

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Nordwestbahnhof-Phase A.1-Baufelder 12 & 14-Baulogistik-Planung und Ausführung.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 252165-00. *)

(54 – BB – 1022894/26 – EU)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 6, Ebendorferstraße 2, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: Parkscheine, Tagespauschal- und Wochenpauschalkarten 2027.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 252056-00. *)

(54 - EM - 464085/26 EU RV)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 54, Simone-de-Beauvoir Platz 6, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: Garderobenbänke 2026 - 2028.
Frist für den Eingang der Angebote: 25. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251722-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA34-ID-DIO-1032380-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Malerarbeiten, Amtshaus 1, Rathausstraße 9 – Diverse Stockwerke EG bis 6.OG.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
18. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251979-00. *)

(54 - GM - 553808/26 EU)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 6, Ebendorferstraße 2, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: Dienstleistung für die Beseitigung von Sanitären Übelständen 2027 - 2030.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251468-00. *)

(381094-2024)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 44, Wiener Bäder, Reumannplatz 23, A-1100 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betonsanierung Beckenumgang.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
21. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 251617-00. *)

(MA 31 - 711798/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Kabeleinbringungsarbeiten in Wien für Anlagen in der MA 31.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
17. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251752-00. *)

(MA31-228324-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Platzgestaltung Kaiserbrunn.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
3. September 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 251774-00. *)

(MA31-822706-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, BL Wildalpen, Wildalpen 24, A-8924 Wildalpen.
Auftragsbezeichnung: Asphaltierungsarbeiten Quellengebiet II. HQL 2026.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
1. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251681-00. *)

(MA34-BM IRG-CEJ-33408-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Möblierung Theatercafe,1030 Wien, Karl-Farkas-Gasse 16.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
18. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 251849-00. *)

(WGM-NM-37/2021)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH, Heinrich-von-Buol-Gasse 6, A-1210 Wien.
Auftragsbezeichnung: Neugestaltung Naschmarkt – Ost - Freianlagen Bauphase 2.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. August 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 251615-00. *)

(WIP/003-1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Örtliche Bauaufsicht: 20., Wallensteinstraße 68-72.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24. August 2026, 9.15 Uhr.

Dokument-ID: 215269-00. *)

(2486)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, Rosa-Fischer-Gasse 2, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Generalplaner inkl. Projektleitung für die Sanierung der städtischen Wohnhausanlage in Wien 08., Albertplatz 7.

Dokument-ID: 250890-00. *)

(70792-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Auswahl eines:einer Kreativpartner:in für die Entwicklung und Umsetzung integrierter Kommunikationskampagnen des Wiener Tourismusverbandes.

Dokument-ID: 251412-00. *)

(173783-2023)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe (MA 11).
Auftragsbezeichnung: Das gegenständliche Los 2 betrifft die Beratung, Begleitung und Unterstützung im Alltag durch Anleitung in der Haushaltsführung sowie in der Versorgung und Erziehung der Kinder (z.B. Schulverweigerung, Belastungen im Familienalltag etc.).

Dokument-ID: 251921-00. *)

(173783-2023)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe (MA 11).
Auftragsbezeichnung: Das gegenständliche Los 3 betrifft die intensive Betreuung aufgrund familiärer Problemstellungen wie Gewalt, Sucht, schwere Vernachlässigung etc., um eine Unterbringung der Kinder außerhalb der Familie zu vermeiden. Ziele sind die Erarbeitung von alternativen Konfliktlösungsstrategien, förderlichen Alltagsstrukturen sowie Bearbeitung der Schwerpunktthemen auch in Kooperation mit anderen Institutionen (zB. Sucht- und Drogenberatung) und Entwicklung adäquater Handlungsstrategien.

Dokument-ID: 251923-00. *)

(173783-2023)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe (MA 11).
Auftragsbezeichnung: Das gegenständliche Los 2 betrifft die Beratung, Begleitung und Unterstützung im Alltag durch Anleitung in der Haushaltsführung sowie in der Versorgung und Erziehung der Kinder (z.B. Schulverweigerung, Belastungen im Familienalltag etc.).

Dokument-ID: 251902-00. *)

(249517)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erstellung und Lieferung diverser Druckerzeugnisse des Wiener Tourismusverbands.

Dokument-ID: 249517-00. *)

(KDO-SPN-19_4480_167699)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Maler und Anstricharbeiten.

Dokument-ID: 251771-00. *)

(KYD V 2026-0002)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund - Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement.
Auftragsbezeichnung: Elektrotechnische Überprüfungen (E-Anlagen, Lichtrufanlage und -komponenten, Beleuchtungsmessung SiBel) im Therapiezentrum Ybbs an der Donau.

Dokument-ID: 251758-00. *)

(MA42-629452-2026-D4AV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Wiener Stadtgärten, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baumzukauf für Wien - Herbst 2026.

Dokument-ID: 252117-00. *)

(MA56)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien Magistratsabteilung 56 – Wiener Schulen, vertreten durch WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: MARK | Generalunternehmerleistungen für die Generalsanierung des Bestandgebäudes einer Volksschule sowie Errichtung eines Zubaus zur Erweiterung der Volksschule - Nachtrag betr. Instandsetzung und Neuausstattung des Schulhofes.

Dokument-ID: 251592-00. *)

(54 - TG - 1707213/26 - EU/RV)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 10, Thomas-Klestil-Platz 11, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Teppiche 2027 - 2029.

Dokument-ID: 247337-01. *)

(8608)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 8608 - Markterkundung Tiefbau8608 - Markterkundung Tiefbau für die Errichtung des Zentralklinik Neubaus Klinik Ottakring.

Dokument-ID: 251561-01. *)

(MA 29-VGV-731897/2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 29, Wilhelminenstraße 93, A-1160 Wien.
Auftragsbezeichnung: B1914 Döblinger Steg - GU Instandsetzung.

Dokument-ID: 250525-01. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA28-V-V-126269/2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 6., Windmühlgasse u.a.

Dokument-ID: 249297-01. *)

(MA28-V-V-899583-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 8., Josef-Matthias-Hauer-Platz.

Dokument-ID: 250242-01. *)

(HWdiv)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Hafen Wien GmbH, Seitenhafenstraße 15, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Schad- und Störstofferkundung.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 28. August 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 252037-00. *)

(KFN V 2026-0005 Austausch Dialyseversorgung)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KFN V 2026-0005 Austausch Dialyseversorgung.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 21. August 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 251664-00. *)

(MA42-948031-2026-D4AV)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Wiener Stadtgärten, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Gehölze für Wien Frühjahr 2027.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 12. August 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 251183-00. *)

(8608)

VORINFORMATION ALS AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 8608 - Markterkundung Tiefbau.
Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 14. August 2026, 17.00 Uhr.

Dokument-ID: 251561-00. *)

(8609)

VORINFORMATION ALS AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 8609 - Markterkundung Regeneriersysteme Speisenversorgung.
Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 7. August 2026, 17.00 Uhr.

Dokument-ID: 249984-00. *)

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung zum Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz – WWFSG 1989 über Early Contractor Involvement (ECI) GENERALUNTERNEHMERARBEITEN für einen Wohnhausneubau

Objekt: 1220 Wien, Christine-Lavant-Gasse 13, Oberes Hausfeld, Baufeld H, Bauplatz H2A

Leistungsumfang: mehrgeschoßige Wohnanlage bestehend aus 1 Stiege, insgesamt 49 Wohneinheiten und 1 Lokal, inkl. Tiefgarage. Nutzfläche ca 3.500 m².
Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 11/2026.
Voraussichtliche Bauzeit: 18 Monate.
Ausschreibung: *ausschreibung.at*
Anbotsabgabe: 17. September 2026
Ausschreibende Stelle/Auftraggeber: EGW Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, Andreasgasse 9, A-1070 Wien.
Interessenten, die als Generalunternehmer derartige Bauten bereits nachweislich einwandfrei ausgeführt haben, mögen sich innerhalb von 7 Tagen nach Veröffentlichung dieser Anzeige bei der EGW Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, 1070 Wien, Andreasgasse 9, Telefon (+43)1/545 15 67/321, schriftlich oder per mail: *office@egw.at*, bewerben.
Weitere Informationen an oben angeführter Adresse.

VAMED-KMB GmbH
Spitalgasse 23
A – 1090 Wien

VERHANDLUNGSVERFAHREN

426249 – Etablierung Behördenfunk im AKH Wien
Aktenzahl: 70/2026/E/V/B
Erfüllungsort: Allgemeines Krankenhaus Wien, 1090 Wien.
Leistungsfristen: Q4/2026-Q4/2027.
Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab **6. August 2026, 8.00 Uhr** elektronisch unter folgendem Link zur Verfügung:
https://vamed.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=416
Projektleitung: Herr Göltl, Telefon (+43)676 83 127 69 26.
Projekteinkauf: Herr Agg, Telefon (+43)676 83 127 60 83.
Einreichung der Angebote: Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.
Angebotsfrist: 4. September 2026, 12.00 Uhr.
Die Bieter sind nicht berechtigt an der Angebotseröffnung teilzunehmen.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.

VERLÄNGERUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSSCHREIBUNG

WOHNHAUSANLAGE Wien 23, Wiener Flur id. Karl-Tornay-G. 45-47, Porschestr. 13-15 (FO-Nr. 0038/2020) nach dem WWFSG 1989.

Ausschreibende Stelle: SOZIALBAU AG - FMTD, im Namen und für Rechnung von URBANBAU Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Stadterneuerungsgesellschaft m.b.H., 1070 Wien, Lindengasse 55.
Zuständiger Techniker: Herr DI (FH) Harald Freidl.
Die Leistungsverzeichnisse können auf zwei Arten bezogen werden:
Download unter *ausschreibungen.sozialbau.at*
An Anbotsunterlagen können behoben werden:
Türentausch Bestbieterprinzip
Abgabetermin: 13. August 2026, bis 9.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 13. August 2026, ab 10.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert das mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Wien 23, Wiener Flur id. Karl-Tornay-G. 45-47, Porschestr. 13-15"**, dem handelsrechtlichen Firmenwortlaut und Standort des Betriebes und dem Gewerk zu versehen ist, an die SOZIALBAU AG – Abt. FMTD, in 1070 Wien, Lindengasse 55, zu übermitteln.
Grundsätzlich sind die von der SOZIALBAU AG ausgegebenen Anbote zu verwenden und ausgepreist abzugeben.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich auf Stg. 2 - EG, im Zimmer 066 abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Dem Leistungsverzeichnis ist bitte ein ausgepreister Datenträger in Form einer CD oder eines USB-Sticks beizulegen bzw. kann dieser auch einen Tag nach Anbotseröffnung an die emailadresse *fmtd@sozialbau.at* gesendet werden.
Arbeitsbeginn: ca. Anfang September 2026.



*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

VERLÄNGERUNG DER FRIST FÜR DIE ABGABE DER TEILNAHMEANTRÄGE FÜR DIE AUSSCHREIBUNG NACH DEM NICHT OFFENEN VERFAHREN MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG DER RENOVIERUNGSARBEITEN FÜR DAS SANIERUNGSOBJEKT

Grinzinger Allee 11 im 19. Wiener Gemeindebezirk

Sockelsanierung

(Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Hermann ZT GmbH, Auhofstraße 101-111/8/5, A-1130 Wien, *office@hermann-zt.at*, (+43)1 / 944 58 26.
Im Namen und auf Rechnung von: Fr. Cornelia Nitsche-Jonke und Hrn. Peter Jonke, Grinzinger Allee 11, A-1190 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Folgende Dokumente sind unter *www.wohnfonds.wien.at* unter „service" und „ausschreibungen/downloads" kostenlos als Download erhältlich:
- Teilnahmeantragsformular
- Leistungsbeschreibung für Bewerber
- Eignungs- und Auswahlkriterien

Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Aufzugsanlage
2. Balkone (Konstruktiver Stahlbau)
3. Fenster
4. Installateurarbeiten
5. Schlosserarbeiten

Abgabe der Teilnahmeanträge im wohnfonds_wien bis: 17. August 2026, 10.00 Uhr.
Eröffnung der Teilnahmeanträge im wohnfonds_wien: 17. August 2026, 11.00 Uhr.
Die Teilnahmeanträge sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Teilnahmeantrag – nicht öffnen! – Bauvorhaben Grinzinger Allee 11, 1190 Wien (Sockelsanierung)"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass der Teilnahmeantrag rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Teilnahmeanträge können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Weitere Termine für die oben aufgelisteten Gewerke

Bereitstellung der Angebotsunterlagen für Bieter:	24. August 2026
Abgabe der Angebote im wohnfonds_wien bis:	7. September 2026, 14.00 Uhr
Eröffnung der Angebote im wohnfonds_wien:	7. September 2026, 15.00 Uhr

POLLERES
GRUPPE
POLLERES MALERBETRIEB · VOGLER · MGR · 3P Trockenbau GmbH · POLLERES PVV IMMOBILIEN
Gartengasse 40, 7222 Rohrbach, 02626 63023-0, www.polleres.com

RIENER NACHFOLGER GmbH
Transportunternehmen
A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

DIPL. ING. A.
WINKLER
& CO BAUGES.M.B.H.
HOCH - UND TIEFBAU
Futterknechtgasse 111, 1230 Wien, 01 587 74 63
office@a-winkler.at, www.a-winkler.at

32/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren